Arbeitsgemeinschaft Strafrecht des DAV

– Strafverteidigervereinigung des DAV –

Strafverteidiger-Kolloquium 1988

Die Arbeitsgemeinschaft Strafrecht des DAV veranstaltet am Freitag, dem 11. November, und Sonnabend, dem 12. November 1988, im Ramada Hotel, Münsterstraße 306, 4000 Düsseldorf 30, das Strafverteidiger-Kolloquium

Probleme des Sachverständigen-Beweises im Strafprozeß

– Chancen und Risiken für die Verteidigung –

Freitag, den 11. November 1988

10.00 Uhr

Begrüßung

Der Sachverständige im Strafprozeß aus der Sicht der Verteidigung
RA Christian Richter II, Köln

Der Sachverständige im Strafprozeß aus der Sicht der Medien
Gerhard Mauz, SPIEGEL-Redakteur, Hamburg

14.00 Uhr

Zur forensischen Beurteilung der Affekttat im Hinblick auf eine erheblich verminderte Schuldfähigkeit
Vizepräsident des BGH Hannskarl Salger, Karlsruhe

Der Sachverständige im Wirtschaftsstrafverfahren
RA Dr. Sven Thomas, Düsseldorf

Strafprozessuale Fragen des Sachverständigenbeweises
RAuN Wilhelm Krekeler, Dortmund

ca. 18.00 Uhr Ende

19.30 Uhr

Abendessen und gemütliches Beisammensein

Sonnabend, den 12. November 1988

10.00 Uhr

Der psychiatrische Sachverständige im Strafprozeß
Prof. Dr. Wilfried Rasch, Berlin

Der psychologische Sachverständige im Strafprozeß
Dipl.-Psych. Dr. Herbert Maisch, Hamburg

Der Sachverständige zur Beurteilung der Verhandlungsfähigkeit bzw. der Verhandlungsunfähigkeit
RA Norbert Gatzweiler, Köln

anschließend:

Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht des DAV

Im Anschluß an die einzelnen Referate besteht ausreichend Gelegenheit zur Diskussion und zum Erfahrungsaustausch.

Der Tagungsbeitrag beträgt für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft 200,– DM und für Nichtmitglieder 300,– DM. Der Arbeitsgemeinschaft kann jedes Mitglied des Deutschen Anwaltvereins beitreten (Jahresbeitrag 60,– DM). Ihre Anmeldungen richten Sie bitte an die Arbeitsgemeinschaft Strafrecht des DAV. Für die Teilnehmer des Kolloquiums haben wir im Ramada Hotel, Telefon (0211) 6216-0, Telex: 17211 4001 ramada, ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen reservieren lassen. Die Zimmerreservierung bitten wir selbst vorzunehmen.

Anmeldungen und weitere Informationen:
Arbeitsgemeinschaft Strafrecht
des Deutschen Anwaltvereins
Adenauerallee 106, 5300 Bonn 1
Tel.: 0228/26 07 40, Tlx.: 8869691 dav d
Bankverbindung: Deutsche Bank AG,
Fil. Bonn, Kto.-Nr. 0257717
(BLZ 380700 59)

DeutscherAnwaltVerein

Anwalt
der Anwälte